



Maria Sand

MEINE PRÄKOGNITIVEN TRÄUME 2000 UND DAVOR



Inhaltsverzeichnis

24.12.2000

22.12.2000

10.12.2000

9.12.2000

8.12.2000

7.12.2000

5.12.2000

4.12.2000

3.12.2000

2.12.2000

1.12.2000

31.11.2000

30.11.2000

28.11.2000

27.11.2000

26.11.2000

24.11.2000

23.11.2000

21.11.2000

20.11.2000

19.11.2000

16.11.2000

14.11.2000

12.11.2000

8.11.2000

7.11.2000

2.11.2000

30.10.2000

5.10.2000

4.10.2000

2.10.2000

26.9.2000

24.9.2000

20.9.2000

18.9.2000

17.9.2000

16.9.2000

13.9.2000

12.9.2000

11.9.2000

10.9.2000

6.8.2000

3.9.2000

2.9.2000

31.8.2000

Juli 2000

28.4.1997

27.4.1997

26.4.1997

24.4.1997

23.4.1997

22.4.1997

21.4.1997

19.4.1997

18.4.1997

17.4.1997

16.4.1997

15.4.1997

13.4.1997

12.4.1997

11.4.1997

10.4.1997

9.4.1997

8.4.1997

7.4.1997

6.4.1997

4.4.1997

3.4.1997

2.4.1997

1.4.1997

31.3.1997

24.2.1997

23.2.1997

1997 (kein genaues Datum)

16.2.1997

29.1.1997

9.1.1997

11.1.1997

1972/73

1993

Traum ca. 1993/94

1995

April 1996

1998

24.12.2000

R. wurde immer ärger. Er teilte den Garten mit einem Zaun ab, damit Dora (Hund) bei ihm keinen Kot hinterlassen konnte¹.

Jemand sagte, die 38 000,-- ÖS seien nicht viel, er überschätze den Wert des Gartens.

Meine Feinde mochten ihn nicht (vielleicht aus politischen Gründen) und das war für mich ein Vorteil, denn deshalb hielten sie in dieser Hinsicht wahrscheinlich zu mir. Anscheinend waren sie mir gegenüber gar nicht so negativ eingestellt. (Um wen genau es sich dabei handelte ist unklar)

22.12.2000

Ich hatte einen Fußpilz² und verlor deshalb zwei Zehen. Außerdem hatte ich auch noch eine Schussverletzung. Spät aber doch suchte ich ärztliche Hilfe.

¹ Er regte sich darüber tatsächlich einmal lautstark auf.

² Ende 2008 Ich hatte eine Pilzinfektion auf den Nägeln.

10.12.2000

Zuerst kamen Leute die ich nicht kannte. Vielleicht waren es Verwandte, aber das war nicht sicher. Sie hatten Kinder und einen Hund. Ich forderte sie zum Gehen auf, was sie auch taten.

M. brachte Türken, oder Kurden mit nach Hause, die gekochtes Essen mitbrachten. Darüber regte ich mich auf. Zudem lief auch noch Dora weg.

Wir waren in einer fremden Stadt und in einer fremden Gegend. Als Dora zurück kam, war sie vermutlich trächtig³.

M. sah verschiedene Zettel durch die ihm gehörten.

³ Der Hund hatte eine Gebärmutterentzündung und musste operiert werden. Zeitlich könnte das ungefähr passen, ist aber nicht sicher.

9.12.2000

Dora hatte im Garten ihre Jungen versteckt. Erst waren es vier, dann fünf besonders liebe Mischlinge.

8.12.2000

Ich hatte M. gesagt, ich sei schwanger. Das war aber offenbar ein Irrtum, denn es stellte sich heraus, dass es nicht so war.